**Deutsch kompetent**

Jahresplanungfür das Fach Deutsch

am Gymnasium in Niedersachsen

Klasse 5

**Übersicht über die Kapitel und Module, die Themen und Kompetenzen**

Bereich: Schreiben

Bereich: Sprechen und Zuhören

Bereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen und richtig schreiben

Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Lehrwerksbezug**(Kapitel und Module) | **Themen und Kompetenzen** | **Weiterführende Ideen (Auswahl):** Sprachtipps, Arbeitstechniken, Gestaltungsideen, Methoden |
| **KAPITEL 1 (S.10 - S.27): Ich – du – wir: Sich und andere informieren** |
| **1.1 Unsere neue Schule – Informationen sammeln, ordnen und präsentieren (S.12 - S.15)** | * ein Interview planen und durchführen
* auf der Internetseite der Schule Informationen finden
* ein Plakat gestalten
* einen persönlichen Brief, eine persönliche Mail und Textnachrichten schreiben
 | * originelle Steckbriefe anfertigen
* eine Schulrallye für die nächsten fünften Klassen entwerfen
* ein Interview mit den Mitschülern, Lehrern, der Schulleitung etc. aufzeichnen (Audio, Video)
* einen Brief an die/den ehemalige(n) Grundschullehrer(in) schreiben: *Förmliches Schreiben*
* Brief und Nachrichtenchat vergleichen
 |
| **1.2 Kinder in anderen Ländern – Sachtexte lesen und verstehen (S.16 - S.23)**  | *Fünf-Schritt-Lesemethode am Beispiel des Textes „Skaten in Kabul“:*1. einen Überblick über Sachtexte gewinnen
2. Fragen an einen Text stellen
3. unbekannte Wörter erklären
4. Schlüsselwörter markieren und Abschnitte zusammenfassen
5. den Inhalt des Textes kurz wiedergeben
 | * *Sprachtipp: Wichtige Informationen zusammenfassen*
* Informationen schriftlich oder mündlich (sprachlich angemessen) zusammenfassen
* Ein Referat zu einem Thema vorbereiten und mediengestützt halten
 |
| **1.3 Anders lernen – Gezielt nach Informationen suchen (S.24 -S.27)**  | * im Internet und in der Bibliothek nach Informationen suchen
 | * Bibliotheksbesuch/ Schulbibliotheksrallye
* Buchrecherche im Internet/in der Bücherei
 |
| Lerninsel A: Lesestrategien und Lesetechniken (S.296 - S.299); Lerninsel B: Referieren, präsentieren und diskutieren (S.300 - S.302); Lerninsel C: Erzählungen, Beschreibungen und Briefe verfassen (S.314-315); Lerninsel G: Umgang mit Medien (S. 327); Lerninsel J: Lern- und Arbeitstechniken – Plakat, Feedback geben (S.345)  |

|  |
| --- |
| **KAPITEL 2 (S.28 - S.43): Jetzt verstehe ich dich! – Sprachlicher Umgang mit anderen** |
| **2.1 Vorschläge bitte! – Gespräche führen und Gehör finden (S.30 - S.32)** | * aufmerksam zuhören und aufeinander eingehen
* Gesprächsregeln entwickeln und anwenden
* eigenes/fremdes Gesprächsverhalten beurteilen
 | * *Sprachtipp: Zusammenfassen und anknüpfen*
* *Arbeitstechnik: Aufmerksam zuhören und aufeinander eingehen*
 |
| **2.2 Den richtigen Ton treffen – Auffordern, bitten, sich entschuldigen** **(S.33 - S.35)** | * Aufforderungen und Bitten formulieren
* sich angemessen und situationsgerecht entschuldigen
 | * *Sprachtraining: Bitten, sich entschuldigen*
* *Grammatik: Satzarten*
 |
| **2.3 So sehe ich das! – Sich in Figuren versetzen und Meinungen schriftlich begründen (S.36 - S.41)**  | * Figuren verstehen und Rollenspiele durchführen
* Meinungen rollenbasiert mündlich und schriftlich begründen
 | * *Arbeitstechnik: Ein Rollenspiel vorbereiten und durchführen*
* *Sprachtipp: Meinungen begründen*
* anlassbezogene Mail an eine selbstgewählte Behörde verfassen
* Situations- und Rollenkarten nutzen
 |
| Lerninsel B: Referieren, präsentieren und diskutieren (S.302); Lerninsel C: Erzählungen, Beschreibungen und Briefe verfassen (S.315), Lerninsel H: Grammatik (S. 336) |
| **KAPITEL 3 (S.44 - S.69): Erlebt – erdacht – erzählt: Mündlich und schriftlich erzählen** |
| **3.1 Wenn Ohren zu Augen werden – Erzähltipps kennenlernen (S.46 - S.48)**  | * Erzähltipps ableiten und ergänzen
 | * Ein Plakat mit Erzähltipps erstellen
 |
| **3.2 Zauberzungen – Mündlich erzählen (S.49 - S.51)** | * einen Stichwortzettel anfertigen und für das mündliche Erzählen nutzen (Bildimpuls oder eigene Erlebnisse)
* das Interesse der Zuhörerinnen und Zuhörer wecken: Gedanken und Gefühle anschaulich darstellen, wörtliche Rede verwenden, Einzelheiten beschreiben, Andeutungen machen, Sinneseindrücke beschreiben, Handlungen verzögern, Spannungsbogen beachten, Höhepunkt festlegen etc.
* begründetes Feedback geben
 | * *Sprachtipp: Mündlich erzählen*
* (Wimmel-)Bilder, Fotos nutzen
* Erzählspiele wie *Stories!* Einsetzen
* Geschichtenkissen gestalten
 |
| **3.3 Plötzlich verschwunden – Eine Bildergeschichte schriftlich erzählen (S.52 - S.55)**  | * die Reihenfolge der Handlungsschritte erkennen und beachten (z.B. Bilder ordnen)
* Zusammenhänge zwischen den Bildern herstellen
* Mimik, Gestik und Körperhaltung beachten und anschaulich darstellen
* die Erzählform festlegen
 | * *Sprachtipp: Verbindungswörter verwenden*
* Fortsetzungen entwerfen für eine Bildergeschichte zeichnen

- mit (Bewertungs-)Checklisten arbeiten |
| **3.4 Schritt für Schritt – Eine Fantasiegeschichte schriftlich erzählen****(S.56 - S.65)** | * eine Fantasieerzählung untersuchen: den Aufbau und Spannungsbogen einer Fantasiegeschichte untersuchen; sprachliche Mittel zur Spannungserzeugung erkennen
* eine Fantasiegeschichte schreiben (Dreischritt: planen, schreiben überarbeiten): Erzählideen finden; Handlungsschritte ordnen (🡪 Spannungsaufbau); Wirkliches mit Fantastischem verbinden und auf Nachvollziehbarkeit achten; Erzählform festlegen; gezielt sprachliche Mittel einsetzen
 | * *Stationsarbeit (S. 62-63):*
* *Mit dem Körper sprechen*
* *Mit treffenden Wörtern anschaulich erzählen*
* *Mit Sprache Spannung erzeugen*
* *Mit allen Sinnen wahrnehmen*

- Schreibkonferenz, Textlupenverfahren* *Dixit-Karten*, *Story Cubes* (auch als App), Filmbilder, Reizwortkisten etc. als Erzählanlass nutzen
* Lesung für Eltern/Mitschülerinnen veranstalten
 |
| **3.5 Was ist denn hier passiert? – Eine Erlebnisgeschichte schriftlich erzählen (S.66 - 69)**  | * Erzählideen finden und Impulse (z.B. Bilder) für eine Erlebniserzählung nutzen
* eine Erlebniserzählung schreiben (Dreischritt: planen, schreiben überarbeiten): Handlungsschritte ordnen (🡪 Spannungsbogen); Erzählform festlegen; gezielt sprachliche Mittel einsetzen
 | * Schreibkonferenz, Textlupenverfahren
* Zeitungsartikel von kuriosen Vorfällen recherchieren/nutzen
* *Dixit-Karten*, *Story Cubes* (auch als App) o.Ä. als Erzählanlass nutzen
 |
| Lerninsel C: Erzählungen, Beschreibungen und Brief verfassen (S.305-309); Lerninsel E: Umgang mit erzählenden Texten (S.320 - S.324); Lerninsel J: Lern- und Arbeitstechniken – Plakat, Feedback geben (S.344-345) |
| **KAPITEL 4 (S.70 - S. 89): Okapi, Nasenbär & Co – Tiere, Gegenstände und Wege beschreiben** |
| **4.1 Tierisch gut! – Tiere genau beobachten und beschreiben (S.72 - S.79)** | * Merkmale von Tierbeschreibungen kennenlernen (Beispieltexte)
* Sachtexten und Abbildungen Informationen entnehmen; Informationen ordnen
* eine Tierbeschreibung verfassen (Dreischritt: planen, schreiben, überarbeiten)
* Anlass, Zweck und Adressatin/Adressaten beachten
* die Beschreibung nachvollziehbar anordnen
* sprachliche Besonderheiten beachten (z.B. genaue Nomen, treffende Adjektive, aussagekräftige Verben, passende Vergleiche, variable Satzanfänge)
 | * *Sprachtipp: Treffende Adjektive und Partizipien*
* *Sprachtipp: Abwechslungsreiche Verben*
* *Arbeitstechnik: Textlupe*
* Schreibkonferenz
* Tierrätsel, Plakate, Steckbriefe, Suchmeldungen, Lexikonartikel zu Tieren entwerfen
* Lieblingstier vorstellen
* Tierdokumentationen nutzen
 |
| **4.2 Ich sehe was, was ihr nicht seht – Gegenstände beschreiben (S.80 - S.83)** | * Beschreibende Informationen sammeln und ordnen (z.B. vom Auffälligen zum Unauffälligen)
* eine Gegenstandsbeschreibung verfassen (Dreischritt: planen, schreiben, überarbeiten)
* Anlass, Zweck und Adressatin/Adressaten beachten
* sprachliche Besonderheiten beachten (z.B. genaue Nomen, treffende Adjektive, aussagekräftige Verben, passende Vergleiche, variable Satzanfänge)
 | * Schreibkonferenz
* Rätsel zu Gegenständen entwerfen
 |
| **4.3 Hier geht’s lang! – Wege beschreiben****(S.84 - S.87)** | * eine Wegbeschreibung verfassen (Dreischritt: planen, schreiben, überarbeiten)
* die richtige Reihenfolge beachten, genaue Angaben machen (z.B. Orts- und Straßennamen)
* sachlich beschreiben
* sprachliche Besonderheiten beachten (z.B. treffende Richtungsangaben aussagekräftige Verben)
 | * *Sprachtipp: Wege beschreiben*
* Navigations-Apps nutzen; Vergleich digitaler und persönlicher Wegbeschreibung
* Online-Karten nutzen
 |
| Lerninsel A: Lesestrategien und Lesetechniken (S.299); Lerninsel C: Erzählungen, Beschreibungen und Briefe verfassen (S.311-313); Lerninsel J: Lern- und Arbeitstechniken – Plakat, Feedback geben: Schreibkonferenz (S.345) |
| **KAPITEL 5 (S.90 - S.113): Tausend Worte, tausend Bilder – Jugendbücher und ihre filmische Umsetzung entdecken** |
| **5.1 Wer liest, gewinnt – Jugendbücher entdecken (S.92 - S.95)** | * interessante Bücher finden
* Bücher weiterempfehlen
 | * Internetrecherche: sich auf Internetseiten von Jugendbuchverlagen oder Jugendliteraturpreisen (z.B. Deutscher Jugendliteraturpreis) informieren
* Lesekisten, Lapbooks etc. anfertigen
* eine Lesenacht veranstalten
* Kilometerlesen/Bücherturm
 |
| **5.2 Kopfkino – Jugendbücher verstehen****(S.96 - S.103)** | * den Autor / die Autorin kennenlernen
* Figuren untersuchen
* Handlung und Spannungsaufbau untersuchen
* (🡪 Spannungsbogen, Spannungserzeuger)
 | * Interviews mit Autor/innen
* Spannungskurven zeichnen
* Buchpräsentationen halten, Booktube etc. erstellen
 |
| **5.3 Kamera ab! – Filme untersuchen****(S.104 - S.111)** | * Einblick in die Arbeit eines Regisseurs / einer Regisseurin gewinnen
* aus Filmbildern eine Geschichte ableiten und Filmbilder beschreiben
* Kameraperspektive und Einstellungsgrößen untersuchen
* Einblick in eine Filmproduktion gewinnen
 | * *Sprachtipp: Vergleiche formulieren*
* *Sprachtipp: Filmbilder vergleichen*
* Arbeit mit Screenshots, Filmplakaten, Trailern
* eigene Fotos zu Kameraperspektive und Einstellungsgrößen erstellen
 |
| Lerninsel B: Referieren, präsentieren und diskutieren (S. 301); Lerninsel E: Umgang mit erzählenden Texten (S.320-321); Lerninsel G: Umgang mit Medien (S.328) |
| **KAPITEL 6 (S.114 - S.139): Von Wünschen und Träumen – Märchen, Erzählungen und Sagen Entdecken** |
| **6.1 Magisch! – Märchen untersuchen und gestalten (S.116 - S.127)** | * den Aufbau eines Märchens erkennen
* Merkmale von Märchen erkennen
* moderne Märchen untersuchen
* Märchen gestalten (Märchenlandkarte; Fortsetzung)
 | * *Sprachtipp: Treffende Adjektive (Gegensatz: gut und böse)*
* Märchenquiz, Märchencomic, Märchenabend, Märchenkoffer, Märchenspiel etc.
* Märchen aus verschiedenen Ländern vergleichen
* Schreibkonferenz
 |
| **6.2 Unfassbar! – Den Inhalt märchenhafter Erzählungen erfassen (S.128 - S.133)** | * den Inhalt einer Erzählung erfassen (Figuren, Handlung, Ort und Zeit, Wirkung)
* Begriff „Wunder“ bzw. „Märchenhaftes“
* eine märchenhafte Erzählung schreiben (🡪 Impulse)
 | * Interview mit einer literarischen Figur
 |
| **6.3 Sagenhaft! – Sagen untersuchen (S.134 - S.137)** | * Merkmale von Sagen erkennen
* Gründe für die Entstehung von Sagen benennen
 | * Sagenprojekt, z.B. Landkarte mit Sagen
* regionales Sagenbuch
 |
| Lerninsel A: Lesestrategien und Lesetechniken (S.296 - S.299); Lerninsel B: Referieren, präsentieren und diskutieren (S.300 - S.302); Lerninsel E: Umgang mit erzählenden Texten (S.321); Lerninsel J: Lern- und Arbeitstechniken (S.343 - S.345) |
| **KAPITEL 7 (S.140 - S.155): Sommerhitze, Flockenwirbel – Gedichte entdecken** |
| **7.1 Wind und Wetter – Die Form erkunden (S.142 - 143)** | * den Aufbau von Gedichten (Verse, Strophen), den Reim und die Reimordnung untersuchen
 | * *Sprachtipp: Die Form von Gedichten beschreiben*
* Reimmaschinen (Internet) nutzen
* Schreibkonferenz
 |
| **7.2 Bunte Zeiten – Den Inhalt und die Stimmung erfassen (S.144 - S.148)** | * den Inhalt der einzelnen Strophen wiedergeben
* wichtige Wörter erkennen und die Überschrift beachten
* von dargestellten Sinneswahrnehmungen auf die Stimmung schließen
 | * *Sprachtipp: Die Stimmung eines Gedichts beschreiben*
* Gedichte-Kalender; Foto- und Musikcollage zu Gedichten; Bild-Text-Collagen
* Schreibkonferenz
 |
| **7.3 Wenn Wörter malen – Sprachliche Bilder entschlüsseln (S.149 - S.151)** | * Personifikationen, Vergleiche und Wortneuschöpfungen entschlüsseln
* eigene sprachliche Bilder verwenden
 | * Bilder zu (Alltags-)Metaphern
* Memory zu Vergleichen
* mit einem Textbearbeitungsprogramm ein Gedicht gestalten (Schriftgröße, -farbe, -stil etc.)
 |
| **7.4 Blitze zucken, Donner krachen – Gedichte vortragen und auswendig lernen (S.152 - 153)** | * ein Gedicht für einen Vortrag vorbereiten (Markierungen, Randnotizen)
* verschiedenen Vortragsweisen ausprobieren und vergleichen
* Strategien zum Auswendiglernen von Gedichten anwenden
 | * *Arbeitstechnik: Texte für den Vortrag markieren*
* *Arbeitstechnik: Gedichte auswendig lernen*
* Audioaufnahmen machen
 |
| Lerninsel D: Umgang mit Gedichten (S.316 - S.319); Lerninsel J: Lern- und Arbeitstechniken (S.343 - S.345) |
| **KAPITEL 8 (S.156 - S.167): Freche Typen – Szenisch spielen** |
| **8.1 Till Eulenspiegel – Eine Szene pantomimisch darstellen (S.158 - S.160)** | * Mimik, Gestik und Körperhaltung gezielt einsetzen, um eine Szene pantomimisch darzustellen
 | * pantomimisch dargestellte Gefühle erraten
* Fotos aufnehmen/auswerten
* Pantomime zu anderen Schelmengeschichten
 |
| **8.2 Pippi Langstrumpf in der Schule – Einen Dialog szenisch gestalten (S.161 - S.163)** | * Sprechweise und Körpersprache bewusst gestalten, um einen Dialog szenisch zu gestalten
* Regieanweisungen beachten
 | * *Arbeitstechnik: Textvorlage für den Vortrag markieren; Text auswendig lernen*
* Audio-Aufnahmen machen
 |
| Lerninsel F: Umgang mit szenischen Texten (S.325-326) |
| KAPITEL 9 (S.168 - S.177): Heldenbilder – Mediennutzung und Figurendarstellung in verschiedenen Medien erkunden |
| 9.1 Was guckst du? – Den eigenen Umgang mit Medien untersuchen (S.170 - S.172) | * Diagramme zur Freizeitbeschäftigung und Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen auswerten
* Medientagebücher erstellen/ den eigenen Umgang mit Medien untersuchen
 | * aktuelle Kinder- und Jugendstudien, z.B. KIM-Studie
* Diagramme zum Medienverhalten erstellen
* Comics zur Mediennutzung untersuchen / zeichnen
 |
| **9.2 Alles Superman! – Die Darstellung einer Figur in verschiedenen Medien untersuchen (S.173 - S.175)** | * die Darstellung einer Figur im Laufe der Zeit untersuchen
* die Darstellung einer Figur in verschiedenen Medien untersuchen
 | * weitere Figuren in verschiedenen Medien recherchieren: Comicdarstellungen, Bilder aus Spiel-, Trickfilmen und Computerspielen (Vergleich)
 |
| Lerninsel G: Umgang mit Medien (S.327 f.) |
| **KAPITEL 10: Sprachakrobatik – Wörter bilden, Wörter erkunden (S.178 - S.187)** |
| **10.1 Sprache verändern – Wortbildungen untersuchen (S.180 - S.183)** | * Zusammensetzungen und Ableitungen erkennen (Grund- und Bestimmungswörter unterscheiden, Präfix und Suffix erkennen)
* Ableitungen ohne Präfix und Suffix erkennen
 | * Silbensalat; Silben-Memory; Wörterschlange
 |
| **10.2 Sagt es treffender! – Wortfelder nutzen (S.184 - 185)** | * Wörter mit gleicher oder ähnlicher Bedeutung nutzen
 | * Spiele wie *Tabu* nutzen; Wörter-Memory
* Wörterfächer zu Wortfeldern
 |
| **KAPITEL 11 (S.188 - S.211): Segeln im Meer der Wörter – Wortarten unterscheiden und verwenden** |
| **11.1 Das endlose Meer – Nomen (Substantive) untersuchen und verwenden (S.190 - S.193)** | * Nomen erkennen, Numerus und Genus bestimmen
* den Kasus bestimmen
 | * Arbeitstechnik: Den Kasus von Nomen (Substantiven) ermitteln (Frage- und Ersatzprobe)
* Rechtschreibspiele wie *Nomen-Bingo*
 |
| **11.2 Klein, aber oho – Pronomen und Artikel verwenden (S.194 - 195)** | * Personalpronomen als Stellvertreter von Nomen erkennen und verwenden
* Artikel und Possessivpronomen als Begleiter von Nomen erfassen und verwenden
 | * Eselsbrücke: Es gilt die **K**ö**N**i**G**sregel.
* eigene Lückentexte erstellen
 |
| **11.3 Kleiner als der kleinste Zwergpirat – Mit Adjektiven beschreiben und vergleichen (S.196 - S.198)** | * Merkmale von Adjektiven kennen
* Positiv, Komparativ und Superlativ nutzen
 | * Eselsbrücke: **K**ö**N**i**G**sregel
* Rechtschreibspiele wie Adjektiv-Domino
* Texte überarbeiten / verbessern
 |
| **11.4 Piratengeschichten – Verben: Tempusformen bilden und verwenden (S.199 - S.205)** | * Merkmale von Verben erkennen
* Verben konjugieren (🡪 Infinitiv, finites Verb, Partizip)
* Tempusformen bilden und verwenden: Plusquamperfekt, Präteritum, Perfekt, Präsens, Futur
 | * *Arbeitstechnik: Das finite Verb erkennen*
* Spiele wie Würfelspiel zur Konjugation
* Erklärvideos erstellen
 |
| **11.5 Störtebeker – Mit Präpositionen Beziehungen herstellen (S.206 - S.209)** | * Merkmale von Präpositionen kennen
* Beziehungen des Ortes/der Richtung, der Zeit, der Art und Weise und des Grundes unterscheiden
* erkennen, welche Präpositionen welchen Kasus fordern
 | * Lernplakat oder Erklärvideo erstellen
 |
| Lerninsel H: Grammatik (S.329 - S.337) |
| **KAPITEL 12 (S.212 - S.227): Wolkenkratzer und Pyramiden – Satzglieder untersuchen und verwenden**  |
| **12.1 Los geht’s: Satzglieder erkennen, Wortarten und Satzglieder unterscheiden (S.214 f.)** | * Satzglieder umstellen und ersetzen
* Wort- und Satzebene unterscheiden
 | * *Arbeitstechnik: Umstell- und Ersatzprobe*
* Satzgliederpuzzle erstellen
 |
| **12.2 Turmhoch gebaut – Die Bedeutung des Prädikats erkennen (S.216 - S.219)** | * Prädikate und Subjekte bestimmen
* die Bedeutung des Prädikats erkennen
* mehrteilige Prädikate untersuchen; Satzklammer
 | * Erklärvideo erstellen
 |
| **12.3 Dschungelstadt – Dativ- und Akkusativobjekte erfragen und verwenden (S.220 f.)**  | * Dativ- und Akkusativobjekte erkennen, erfragen und nutzen
 | * Erklärvideo erstellen
 |
| **12.4 Vor 4.000 Jahren … in Ägypten – Mit Adverbialbestimmungen genaue Angaben machen (S.222 - S.225)** | * Adverbialbestimmungen der Zeit, des Ortes, des Grundes und der Art und Weise unterscheiden und nutzen
* die Funktionen von adverbialen Bestimmungen verstehen
 | * Erklärvideo erstellen
* Texte überarbeiten / verbessern
 |
| Lerninsel H: Grammatik (S.329 - S.337) |
| **KAPITEL 13 (S.228 - S.241): Wir feiern? Und wie wir feiern! – Sätze untersuchen und Satzzeichen setzen** |
| **13.1 Los geht’s: Satzarten erforschen, Absichten durch Satzzeichen verdeutlichen (S.230 f.)** | * Aussage-, Frage- und Aufforderungssätze unterschieden
* die Funktion von Ausrufen erkennen
 | * eigene Dialoge mit verschiedenen Satzarten verfassen
 |
| **13.2 Ein, zwei, drei – Frühling komm herbei! – Richtig aufzählen (S.232 f.)** | * das Komma bei Aufzählungen setzen
 | * verschiedene Diktatarten, z.B. Partnerdiktat, Dosendiktat
 |
| **13.3 „Sei kein Faschingsmuffel!“ – Die Satzzeichen bei der wörtlichen Rede setzen (S.234 f.)** | * Satzzeichen bei vorangestelltem, nachgestelltem und eingeschobenen Redebegleitsatz setzen
 | * Satzbaupläne zeichnen
* Witze mit wörtlicher Rede schreiben
 |
| **13.4 Wenn Geister durch die Straßen ziehen, … - Satzgefüge erkennen, Kommas setzen (S.236 f.)**  | * Teilsätze unterscheiden
* Satzgefüge erkennen und Kommas setzen
 | * z.B. Nonsense-Sätze bilden (Knick-Spiel)
 |
| Lerninsel H: Grammatik (S.329 - S.337) |
| **KAPITEL 14 (S.242 - S.269): Auf die Plätze, fertig, los … - Regeln und Strategien der Rechtschreibung anwenden** |
| **14.1 Los geht’s: Rechtschreibproben nutzen (S.244 f.)** | * Rechtschreibproben nutzen: verwandte Wörter suchen, Wörter verlängern, Wörter in ihre Bestandteile zerlegen und Silbe für Silbe mitsprechen
* Rechtschreibgespräche durchführen
 | * *Arbeitstechnik: Rechtschreibproben*
* *Arbeitstechnik: Rechtschreibgespräch*
 |
| **14.2 Auf den Rollen nicht zu bremsen – Großschreibung beherrschen (S.246 - S.250)** | * Nomen (Substantive) erkennen
* Nominalisierungen erkennen
 | * *Arbeitstechnik: Treppen bauen*
* Fehlertexte
* Chatkommunikation nutzen
* Erklärvideo
 |
| **14.3 Im Höhenrausch – Wörter mit gleich und ähnlich klingenden Lauten schreiben (S.251 - S.253)** | * Proben für die Schreibung gleich und ähnlich klingender Laute nutzen
 | * Spiele wie *Wörter-Memory* (Raub – Räuber)
* Reimwörter sammeln
* Erklärvideo
 |
| **14.4 Die Qual der Wahl – Wörter mit kurzem und langem Vokal schreiben (S.254 - S.260)** | * lange und kurze Vokale unterscheiden und richtig schreiben
 | * *Arbeitstechnik: Haus-Garage-Modell*
* Fehlertexte
* Spiele wie Wörter-Memory (kann – Kahn), Wörterschlange, Kreuzworträtsel
* Erklärvideo
 |
| **14.5 Schuss – Tor – Sieg! – Wörter mit s-Lauten schreiben (S.261 - S.264)** | * s-Laute unterscheiden
* Wörter mit s-Lauten schreiben
 | * *Arbeitstechnik: Haus-Garage-Modell*
* Fehlertexte
* verschiedene Diktatformen
 |
| **14.6 Ab-flug-ge-schwin-dig-keit – Worttrennung am Zeilenende anwenden (S.265)** | * Regeln der Worttrennung am Zeilenende anwenden
 | * Silbenpuzzle u.Ä.
 |
| **14.7 Gewusst, wo … gewusst, wie – Wörterbuch und Rechtschreibprüfung am Computer nutzen (S.266 - 267)** | * die richtige Schreibung mit dem Wörterbuch oder der Rechtschreibprüfung am Computer nutzen
 | * Arbeit mit Textbearbeitungsprogrammen
 |
| Lerninsel I: Rechtschreibung (S.343 - S.345) |

**Hinweise zur Umsetzung**

Die Reihenfolge der Kapitel und Module ist variabel.

Den Kapiteln können auch einzelne Module entnommen werden.

Die Kapitel zur Rechtschreibung, Zeichensetzung und Grammatik sollten aufgeteilt und regelmäßig wiederholt werden, um die Inhalte und Kompetenzen zu festigen.

Die Lerninseln können zur Differenzierung, zum eigenständigen Lernen genutzt werden. Sie lassen sich auch als verkürzten Lernweg einsetzen.

***Vorschlag für eine Jahresplanung mit Deutsch kompetent 5/ Verknüpfungsmöglichkeiten mit dem Arbeitsheft***

Bereich: Schreiben

Bereich: Sprechen und Zuhören

Bereich: Sprache und Sprachgebrauch untersuchen und richtig schreiben

Bereich: Lesen – mit Texten und Medien umgehen

Mögliche Lernkontrolle

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| ***Stunden*** | **Lehrwerksbezug**(Kapitel und Module) | **Themen und Kompetenzen/ Konkrete Unterrichtsideen/ Lernaufgaben/ Leistungsaufgaben**  | **Bezug zum Arbeitsheft/ Onlinematerial** |
| ***Fakultativer Einstieg: allgemeiner Eingangstest von der Grundschule zum Gymnasium zu den Bereichen des Deutschunterrichts (Link: 8u5r8p)*** |
| ***10*** | **KAPITEL 1 (S.10 - S.15): Ich, du, wir – Sich und andere informieren** |
| *10* | **1.1 Unsere neue Schule****Informationen sammeln, ordnen und präsentieren, von Erfahrungen und Erlebnissen erzählen (S.12 - S.15)** | * Mitschüler, Lehrer, Schulleiter, Mitarbeiter der Schule interviewen und

kennenlernen* auf der Internetseite der Schule Informationen finden
* ein Plakat gestalten/ eine Schulrallye für die nächsten fünften Klassen entwerfen
* einen persönlichen Brief, eine persönliche Mail an die/den ehemalige(n) Grundschullehrer(in) schreiben
* Überleitung: fehlerhafter Brief
 | * Arbeitsheft S. 22-25
* Training interaktiv: vp67nu
 |
| **16** | **KAPITEL 11 (Teil 1) (S.188 – S. 195): Segeln im Meer der Wörter – Wortarten unterscheiden und verwenden** |
| *8* | **11.1 Das endlose Meer – Nomen (Substantive) untersuchen und verwenden (S.190 - S.193)** | * Groß- und Kleinschreibung wiederholen
* Nomen erkennen, Numerus, Kasus und Genus bestimmen (Wiederholung Grundschule)
* Schreibweise von Nomen mit Hilfe von Textverfahren begründen
 | * Arbeitsheft S. 36-39, 80-83
* Training interaktiv: pj97us, e9dv6b
 |
| *6* | **11.2 Klein, aber oho – Pronomen und Artikel verwenden (S.194 - 195)** | * Anredepronomen in höflichen Briefen richtig verwenden
* Artikel und Possessivpronomen als Begleiter von Nomen erfassen und verwenden
 | * Arbeitsheft S. 40-41
* Training interaktiv: pj97us
 |
| *2* | Beispiel für eine Klassenarbeit: Meinungen in einer förmlichen E-Mail schriftlich begründen (Lehrbuch: S. 42-43) |
| 1. *Schriftliche Lernkontrolle: Verfassen eines höflichen Briefes in Verbindung mit der Überprüfung von Rechtschreibkompetenzen*

 *(Schreibung von Nomen und Anredepronomen)* |
| **13** | **KAPITEL 3 (S.44 - S.69): Erlebt – erdacht – erzählt: Mündlich und schriftlich erzählen** |
| *2* | **3.1 Wenn Ohren zu Augen werden – Erzähltipps kennenlernen (S.46 - S.48)**  | * Erzähltipps ableiten
* Ein Plakat mit Erzähltipps erstellen
 | * Arbeitsheft S. 4-13
* Training interaktiv: 44y9u3
 |
| *3* | **3.2 Zauberzungen – Mündlich erzählen (S.49 - S.51)** | * einen Stichwortzettel anfertigen und für das mündliche Erzählen nutzen (Bildimpuls oder eigene Erlebnisse)
* das Interesse der Zuhörerinnen und Zuhörer wecken: Gedanken und Gefühle anschaulich darstellen, wörtliche Rede verwenden, Einzelheiten beschreiben, Andeutungen machen, Sinneseindrücke beschreiben, Handlungen verzögern etc.
 |
| *8* | **3.3 Plötzlich verschwunden – Eine Bildergeschichte schriftlich erzählen (S.52 - S.55)**  | * die Reihenfolge der Handlungsschritte erkennen und beachten (z.B. Bilder ordnen)
* Zusammenhänge zwischen den Bildern herstellen
* Mimik, Gestik und Körperhaltung beachten und anschaulich darstellen
* die Erzählform festlegen
 |
| ***ODER******8*** | ***3.4 Schritt für Schritt – Eine Fantasiegeschichte schriftlich erzählen******(S.56 - S.65)*** | * *eine Fantasieerzählung untersuchen: den Aufbau und Spannungsbogen einer Fantasiegeschichte untersuchen; sprachliche Mittel zur Spannungserzeugung erkennen*
* *eine Fantasiegeschichte schreiben (Dreischritt: planen, schreiben überarbeiten): Erzählideen finden; Handlungsschritte ordnen (🡪 Spannungsaufbau); Wirkliches mit Fantastischem verbinden und auf Nachvollziehbarkeit achten; Erzählform festlegen; sprachliche Mittel einsetzen*
 |
| ***10*** | **KAPITEL 13 (Teil 1) (S.234 - S.241): Wir feiern? Und wie wir feiern! – Sätze untersuchen und Satzzeichen setzen** |
| ***2*** | **13.2 Ein, zwei, drei – Frühling komm herbei! – Richtig aufzählen (S.232 f.)** | * das Komma bei Aufzählungen setzen
 | * Arbeitsheft S. 70
* Training interaktiv: wd7tq7
 |
| ***2*** | **13.3 „Sei kein Faschingsmuffel!“ – Die Satzzeichen bei der wörtlichen Rede (S.234 )** | * Satzzeichen bei vorangestelltem, nachgestelltem und eingeschobenen Redebegleitsatz setzen
 | * Arbeitsheft S. 71-72
* Training interaktiv: wd7tq7
 |
| ***4*** | **13.4 Wenn Geister durch die Straßen ziehen, … - Satzgefüge erkennen, Kommas setzen (S.236 f.)**  | * Teilsätze unterscheiden
* Satzgefüge erkennen und Kommas setzen
 | * Arbeitsheft S. 73-76
* Training interaktiv: wd7tq7
 |
| ***2*** | Beispiel für eine Klassenarbeit: Fantasiegeschichten schriftlich erzählen oder Bildergeschichten schriftlich erzählen (Lehrbuch S. 68-69) |
| 1. *Schriftliche Lernkontrolle: Erzählung (frei, gelenkt oder nach Mustern)*

 *ODER* *Aufsatz mit produktionsorientierter Aufgabenstellung* |
| **16** | **KAPITEL 7 (S.140 - S.155): Sommerhitze, Flockenwirbel – Gedichte entdecken** |
| *3* | **7.1 Wind und Wetter – Die Form erkunden (S.142 - 143)**  | * den Aufbau von Gedichten (Verse, Strophen), den Reim und die Reimordnung untersuchen
 |  |
| *7* | **7.2 Bunte Zeiten – Den Inhalt und die Stimmung erfassen (S.144 - S.148)** | * den Inhalt der einzelnen Strophen wiedergeben
* wichtige Wörter erkennen und die Überschrift beachten
* von dargestellten Sinneswahrnehmungen auf die Stimmung schließen
 |  |
| *3* | **7.3 Wenn Wörter malen – Sprachliche Bilder entschlüsseln (S.149 - S.151)** | * Personifikationen, Vergleiche und Wortneuschöpfungen entschlüsseln
* eigene sprachliche Bilder verwenden
 | * Arbeitsheft S. 32-33
* Training interaktiv: n7nx9n
 |
| *3* | **7.4 Blitze zucken, Donner krachen – Gedichte vortragen und auswendig lernen (S.152 - 153)**  | * ein Gedicht für einen Vortrag vorbereiten (Markierungen, Randnotizen)
* verschiedenen Vortragsweisen ausprobieren und vergleichen
* Strategien zum Auswendiglernen von Gedichten anwenden
 |  |
| ***19*** | **KAPITEL 14 (S.242 - S.269): Auf die Plätze, fertig, los … - Regeln und Strategien der Rechtschreibung anwenden** |
| *2* | **14.1 Los geht’s: Rechtschreibproben nutzen (S.244 f.)** | * Rechtschreibproben nutzen: verwandte Wörter suchen, Wörter verlängern, Wörter in ihre Bestandteile zerlegen und Silbe für Silbe mitsprechen
* Rechtschreibgespräche durchführen
 | - Arbeitsheft S. 98-100 |
| *5* | **14.3 Im Höhenrausch – Wörter mit gleich und ähnlich klingenden Lauten schreiben (S.251 - S.253)** | * Proben für die Schreibung gleich und ähnlich klingender Laute nutzen
 | * Arbeitsheft S. 84-85
* Training interaktiv: e9dv6b
 |
| *5* | **14.4 Die Qual der Wahl – Wörter mit kurzem und langem Vokal schreiben (S.254 - S.260)** | * lange und kurze Vokale unterscheiden und richtig schreiben
 | * Arbeitsheft S. 86-91
* Training interaktiv: e9dv6b
 |
| *5* | **14.5 Schuss – Tor – Sieg! – Wörter mit s-Lauten schreiben (S.261 - S.264)** | * s-Laute unterscheiden
* Wörter mit s-Lauten schreiben
 | * Arbeitsheft S. 92-95
* Training interaktiv: e9dv6b
 |
| *2* | Übung für die Klassenarbeit: Lehrbuch S. 268-269 |
|  | *3. Schriftliche Lernkontrolle: Überprüfung der Rechtschreibkompetenzen**(Groß- und Kleinschreibung, Dehnung und Schärfung, ggf. Zeichensetzung bei wörtlicher Rede)* |
| ***15*** | **KAPITEL 4 (S.70 - S.89): Okapi, Nasenbär & Co – Tiere, Gegenstände und Wege beschreiben** |
| *10* | **Tierisch gut!****Tiere genau beobachten und beschreiben (S.72 - S.79)** | * Merkmale von Tierbeschreibungen kennenlernen (Beispieltexte)
* eine Tierbeschreibung verfassen (Dreischritt: planen, schreiben, überarbeiten)
* Anlass, Zweck und Adressatin/Adressaten beachten
* die Beschreibung nachvollziehbar anordnen
* sprachliche Besonderheiten beachten (z.B. genaue Nomen, treffende Adjektive, aussagekräftige Verben, passende Vergleiche)
 | * Arbeitsheft S. 14-17
* Training interaktiv: pt24qx
 |
| *5* | **Ich sehe was, was ihr nicht seht****Gegenstände beschreiben\* (S.80 - S.83)** | * eine Gegenstandsbeschreibung verfassen (Dreischritt: planen, schreiben, überarbeiten)
* Anlass, Zweck und Adressatin/Adressaten beachten
* die Beschreibung nachvollziehbar anordnen (z.B. vom Auffälligen zum Unauffälligen)
* sprachliche Besonderheiten beachten (z.B. genaue Nomen, treffende Adjektive, aussagekräftige Verben, passende Vergleiche)
 | * Arbeitsheft S. 17-20

- Training interaktiv:  pt24qx |
| ***UND / ODER\**** |
| *5* | **Hier geht’s lang!****Wege beschreiben (S.84-S.87)** | * eine Wegbeschreibung verfassen (Dreischritt: planen, schreiben, überarbeiten)
* die richtige Reihenfolge beachten, genaue Angaben machen (z.B. Orts- und Straßennamen)
* sachlich schreiben
* sprachliche Besonderheiten beachten (z.B. treffende Richtungsangaben aussagekräftige Verben)
 | * Arbeitsheft S. 21
* Training interaktiv: pt24qx
 |
| ***11*** | **KAPITEL 11 (Teil 2) (S.196 - S.210): Segeln im Meer der Wörter; Wortarten unterscheiden und verwenden** |
| ***2*** | **11.3 Kleiner als der kleinste Zwergpirat – Mit Adjektiven beschreiben und vergleichen (S.196 - S.198)** | * Merkmale von Adjektiven kennen
* Positiv, Komparativ und Superlativ nutzen
 | * Arbeitsheft S. 42-43
* Training interaktiv: pj97us
 |
| ***5*** | **11.4 Piratengeschichten – Verben: Tempusformen bilden und verwenden (S.199 - S.205)** | * Merkmale von Verben erkennen
* Verben konjugieren (🡪 Infinitiv, finites Verb, Partizip)
* Tempora bilden und verwenden: Plusquamperfekt, Präteritum, Perfekt, Präsens, Futur
 | * Arbeitsheft S. 46-55
* Training interaktiv: pt24qx
 |
| ***2*** | **11.5 Störtebeker – Mit Präpositionen Beziehungen herstellen (S.206 - S.209)** | * Merkmale von Präpositionen kennen
* Beziehungen des Ortes/der Richtung, der Zeit, der Art und Weise und des Grundes unterscheiden
* erkennen, welche Präpositionen welchen Kasus fordern
 | * Arbeitsheft S. 44
* Training interaktiv: pt24qx
 |
| ***2*** | Beispiel für eine Klassenarbeit: Gegenstände beschreiben und/oder Tiere beschreiben (Lehrbuch S. 88-89) |
| *4.Schriftliche Lernkontrolle: Verfassen eines informierenden Textes (Beschreibung)* |
| ***15*** | **KAPITEL 6 (S.114 - S.139): Von Wünschen und Träumen – Märchen, Erzählungen und Sagen Entdecken** |
| *10* | **6.1 Magisch! – Märchen untersuchen und gestalten (S.116 - S.127)** | * den Aufbau eines Märchens erkennen
* Merkmale von Märchen erkennen
* moderne Märchen untersuchen
* Märchen gestalten (Märchenlandkarte; Fortsetzung)
 | - Arbeitsheft S. 30-31- Training interaktiv: n7nx9n |
| *5* | **6.3 Sagenhaft! – Sagen untersuchen (S.134 - S.137)** | * Merkmale von Sagen erkennen
* Gründe für die Entstehung von Sagen benennen
 |  |
| ***12*** | **KAPITEL 12 (S.212 - S.227): Wolkenkratzer und Pyramiden – Satzglieder untersuchen und verwenden**  |
| *2* | **12.1 Los geht’s: Satzglieder erkennen, Wortarten und Satzglieder unterscheiden (S.214 f.)** | * Satzglieder umstellen und ersetzen
* Wort- und Satzebene unterscheiden
 | * Arbeitsheft S. 56-67

- Training interaktiv:  e5bc6c |
| *2* | **12.2 Turmhoch gebaut – Die Bedeutung des Prädikats erkennen (S.216 - S.219)** | * Prädikate und Subjekte bestimmen
* die Bedeutung des Prädikats erkennen
* mehrteilige Prädikate untersuchen; Satzklammer
 |
| *4* | **12.3 Dschungelstadt – Dativ- und Akkusativobjekte erfragen und verwenden (S.220 f.)**  | * Dativ- und Akkusativobjekte erkennen, erfragen und nutzen
 |
| *4* | **12.4 Vor 4.000 Jahren … in Ägypten – Mit Adverbialbestimmungen genaue Angaben machen (S.222 - S.225)** | * Adverbialbestimmungen der Zeit, des Ortes, des Grundes und der Art und Weise unterscheiden und nutzen
* die Funktionen von adverbialen Bestimmungen verstehen
 |
| ***18*** | **KAPITEL 5 (S.90 - S.113): Tausend Worte, tausend Bilder – Jugendbücher und ihre filmische Umsetzung entdecken**  |
| *6* | **5.1 Wer liest, gewinnt – Jugendbücher entdecken (S.92 - S.95)** | * interessante Bücher finden
* Bücher weiterempfehlen
* Kilometerlesen/Lesetagebuch
 |  |
| *12* | **5.2 Kopfkino – Jugendbücher verstehen****(S.96 - S.103)** | * den Autor / die Autorin kennenlernen
* Figuren untersuchen
* Handlung und Spannungsaufbau untersuchen (🡪 Spannungsbogen, Spannungserzeuger)
 |  |
| ***5*** | **KAPITEL 1 (S.16 - S.27): Ich, du, wir – Sich und andere informieren** |
| *5* | **1.2 Kinder in anderen Ländern – Sachtexte lesen und verstehen (S.16 - S.23)**  | *Fünf-Schritt-Lesemethode am Beispiel des Textes „Skaten in Kabul“:*1. einen Überblick über Sachtexte gewinnen
2. Fragen an einen Text stellen
3. unbekannte Wörter erklären
4. Schlüsselwörter markieren und Abschnitte zusammenfassen
5. den Inhalt des Textes kurz wiedergeben
 | * Arbeitsheft S. 26-29
* Training interaktiv: n7nx9n
 |

**Hinweis**:

Dieser Plan stellt lediglich ein Umsetzungsbeispiel dar und ist für einen vierstündigen Unterricht in Klasse 5 konzipiert.

Er ist mit Hilfe des Lehrbuches Deutsch.kompetent 5 um weitere Module erweiterbar, falls das Schuljahr länger ist bzw. sich weitere Deutschstunden ergeben. (z.B. Kapitel 8-10)